

**NFP 70 «Energiewende»**

**NFP 71 «Steuerung des Energieverbrauchs»**



**Informationsveranstaltung für Forschende**

Programmleitung NFP 70 und NFP 71

Bern, 21. August 2013



# Ablauf der Informationsveranstaltung

14:15 – 14:45      Ziele, Strukturen und Finanzen  
der NFP 70 und 71

14:45 – 15:45      Fragen und Antworten (D, F, E)

15:45 – 16:15      Informelles Networking



## Auftrag des Bundesrats Juli 2012

Das NFP «Energiewende» (CHF 37 Mio.) soll mit gezielten Projekten in Forschung und Entwicklung (F&E) technisch sowie institutionell und sozioökonomisch innovative Lösungsbeiträge zu einer nachhaltigen Energiepolitik erarbeiten. Der Schwerpunkt soll auf naturwissenschaftlich-technischen Aspekten liegen.

Das NFP «Steuerung des Energieverbrauchs» (CHF 8 Mio.) ist auf sozio-ökonomische Fragestellungen fokussiert. Es hat zum Ziel, wissenschaftliche Grundlagen sowie praxisorientierte Lösungsansätze für regulatorische Entscheidungen bereitzustellen und energiepolitische Weichenstellungen vorzubereiten.

# Ziele und Fokus

Das NFP 70 will

- technisch und sozioökonomisch innovative, attraktive Lösungsbeiträge zu einer nachhaltigen Energiepolitik liefern;
- zur Sensibilisierung von Bevölkerung und Politik für nachhaltige Energietechnologien beitragen;
- durch die koordinierte Beteiligung von verschiedenen Forschenden und Praxispartnern neue Geschäftsmodelle initiieren.

**Fokus:** Technische Wissenschaften und Naturwissenschaften, Architektur, Städtebau und Ökonomie

# Ziele und Fokus

Das NFP 71 will

- ökonomische, rechtliche, politische, psychologische und gesellschaftliche Rahmenbedingungen und Entwicklungen identifizieren, welche Effizienzverbesserungen beziehungsweise die Realisierung von Suffizienzpotenzialen fördern oder hemmen.
- Steuerungsmassnahmen entwickeln und prüfen, welche energetische Effizienz- und Suffizienzpotenziale bei privaten Haushalten, Unternehmungen, öffentlichen Einrichtungen und Betrieben realisieren helfen.

**Fokus:** Sozialwissenschaft (Politik-, Rechts- und Bildungswissenschaft, Ökonomie, Soziologie und Psychologie)

# Ziele und Fokus

## Inhaltliche Abgrenzung

	Technologische Aspekte	Sozioökonomische Aspekte
Angebotsseite	NFP 70	NFP 70
Nachfrage-seite	NFP 70	NFP 71

# NFP 70 und NFP 71

## Kooperation und Eigenständigkeit

- Programme mit abgestimmter Ausrichtung
- Koordinierte Planung und administrative Abwicklung
- Austausch inhaltlicher Inputs von NFP 70 zu NFP 71 und umgekehrt
- Personelle und fachliche Verbindung unter den Leitungsgruppen
- Enge Zusammenarbeit der Präsidenten
- Gleicher Programmkoordinator (Dr. Stefan Husi)
  
- Inhaltliche Eigenständigkeit
- Unabhängige Entscheidungen

# NFP 70 und NFP 71

Welches Projekt gehört in welches NFP?

<b>NFP 70</b>	<b>NFP 71</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• Fokus Technische Wissenschaften und Naturwissenschaften, Architektur, Städtebau und Ökonomie</li><li>• Verbundprojekte entlang von Wertschöpfungsketten</li><li>• Sozialwissenschaften als Bestandteil des Verbunds</li><li>• Nachhaltigkeitsbewertung als Bestandteil des Verbunds</li><li>• «game-changer» Projekte</li><li>• «high risk/high reward» Projekte</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fokus Sozialwissenschaft (Politik-, Rechts- und Bildungswissenschaft, Ökonomie, Soziologie und Psychologie)</li><li>• Einzelprojekte</li><li>• Begleitforschung an Praxisinterventionen</li></ul>

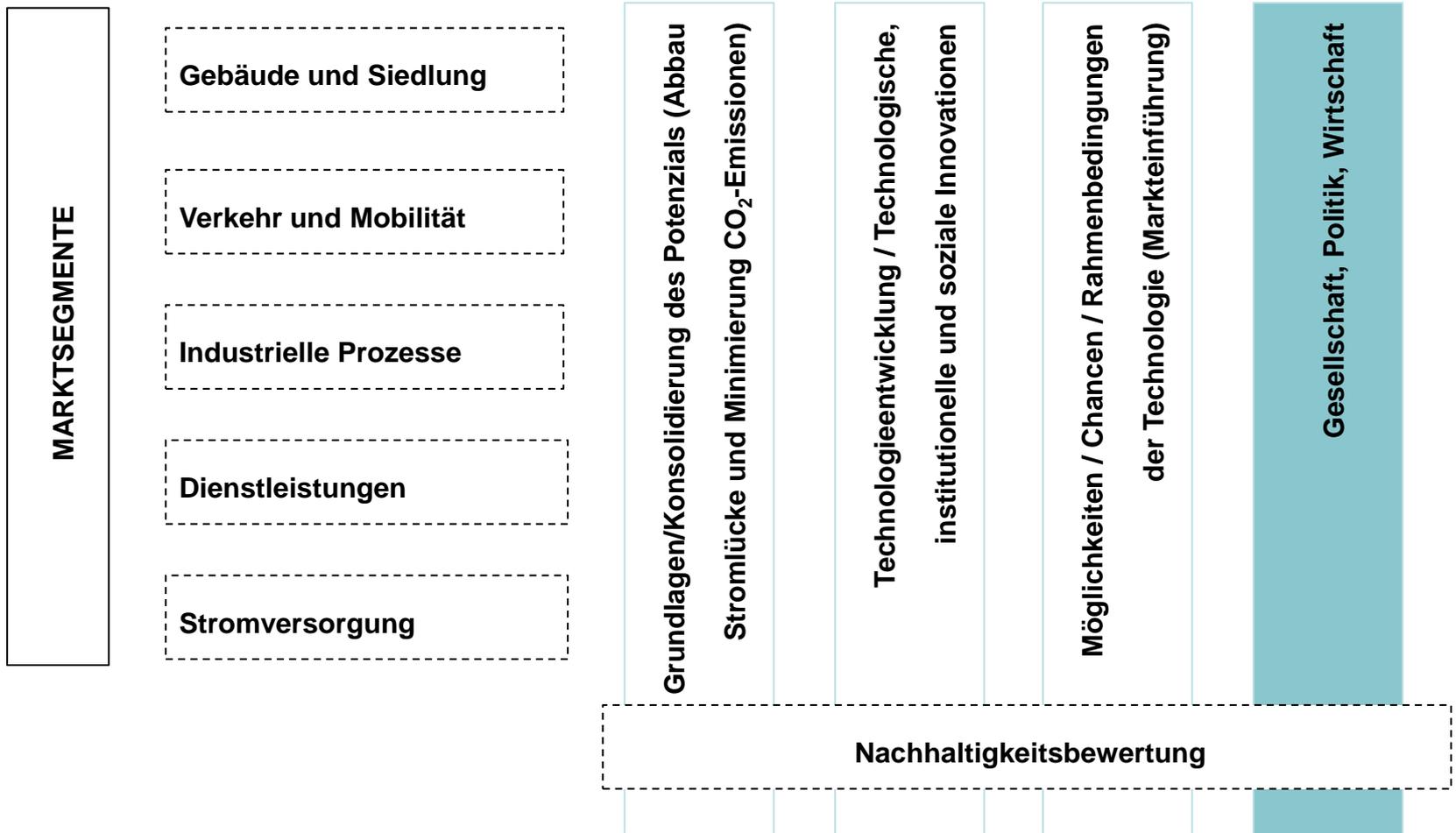


# NFP 70 und NFP 71

Wozu sind die beiden NFP nicht vorgesehen?

- Inkrementelle Verbesserungen des Wissensstandes
- Nuklearforschung
- Pilot- und Demonstrationsanlagen
- Reine Grundlagenforschung.

# Struktur des NFP 70



# Die Module des NFP 71

## **Gesellschaft**

- Gebäude
- Industrie
- Dienstleistung
- Stromversorgung
- Mobilität

## **Wirtschaft**

- Gebäude
- Industrie
- Dienstleistung
- Stromversorgung
- Mobilität

## **Politik**

- Gebäude
- Industrie
- Dienstleistung
- Stromversorgung
- Mobilität

## **Begleitforschung an Praxisinter- ventionen**

- Gebäude
- Industrie
- Dienstleistung
- Stromversorgung
- Mobilität

# Forschungsschwerpunkte NFP 70

Marktsegmente	Forschungsschwerpunkte
Gebäude und Siedlung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Energieeffizienz</li><li>• Integration erneuerbarer Energien</li></ul>
Verkehr und Mobilität	<ul style="list-style-type: none"><li>• Verkehrssysteme</li><li>• Effizienz und Reduktion CO<sub>2</sub>-Ausstoss</li></ul>
Industrielle Prozesse	<ul style="list-style-type: none"><li>• Energie- und Materialeffizienz</li><li>• Substitution fossiler Energieträger</li></ul>
Dienstleistungen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Energieeffizienz</li></ul>
Stromversorgung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Strombereitstellung</li><li>• Stromnetze</li><li>• Stromspeicherung</li><li>• CO<sub>2</sub>-Management</li></ul>
Querschnittsbereich Nachhaltigkeitsbewertung	

# Forschungsschwerpunkte NFP 70

## Querschnittsbereich Nachhaltigkeitsbewertung

- Bewertung des ökologischen, ökonomischen und sozialen Beitrags der Projektergebnisse an die nachhaltige Entwicklung unseres Lebens- und Wirtschaftsraums.
- Diese Bewertung ist integraler Bestandteil jedes Verbundprojekts.
- Die Entwicklung von neuen theoretischen Modellen und Methoden steht nicht im Vordergrund, sondern die fallspezifische Anwendung und allenfalls Anpassung bzw. Weiterentwicklung bestehender Modelle und Methoden.

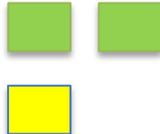
# Spezifika NFP 70

## Verbundprojekte anstatt Einzelarbeiten

- Im NFP 70 sind primär Verbundprojekte von mehreren Forschungsteams gesucht.
- Verbundprojekte sind entlang einer energierelevanten Wertschöpfungskette in einem bestimmten Marktsegment anzusiedeln.
- Für das Management von Verbundprojekten ist eine eigene Projektskizze (Umbrella Project) einzureichen; es stehen dazu separate Mittel zur Verfügung.

# Spezifika NFP 70

Verbundprojekte entlang von Wertschöpfungsketten

	<b>Technologische Aspekte</b>	<b>Sozioökonomische Aspekte</b>
<b>Angebotsseite</b>		
<b>Nachfrageseite</b>		

# Spezifika NFP 70

Marktsegment: Verkehr und Mobilität

Wertschöpfungskette: Effizienz und Reduktion CO<sub>2</sub>-Ausstoss

	<b>Technologische Aspekte</b>	<b>Sozioökonomische Aspekte</b>
<b>Angebotsseite</b>	Umwandlung von Biomasse in Flüssigtreibstoffe  Leichtbaukomponenten und -bauweisen	Anreizsysteme für das Angebot von alternativen Treibstoffen
<b>Nachfrage-seite</b>	Verbrennungsmotoren mit höherem Wirkungsgrad	Integration des treibstoffsparenden Fahrens in die Fahrschule.

# Spezifika NFP 70

“High risk/high reward“- und “Game-changer“-Projekte

- Neben den eindeutig favorisierten Verbundprojekten sind im NFP 70 auch aussergewöhnlich innovative und zukunftsweisende Einzelprojekte möglich.
- Solche Einzelprojekte müssen ebenfalls einen substantziellen Beitrag an die Zielerreichung des NFP 70 leisten.

# Projektmarktplatz NFP 70 (ab 15:45 h)

Positionierung des eigenen Forschungsprojekts  
und Bildung von Verbundprojekten

5 Pin-Wände für die 5 Marktsegmente

- Gebäude und Siedlung
- Verkehr und Mobilität
- Industrielle Prozesse
- Dienstleistungen
- Stromversorgung

Angabe eines Stichwortes und der Koordinaten.



# Bedingungen für die Projekteingabe

- Forschende an Forschungsinstitutionen der Schweizer Hochschulen
- Nichtkommerzielle Forschungsstätten ausserhalb des Hochschulbereichs dürfen Projekte einreichen. Dabei gelten die vorgegebenen Stundenansätze des SNF.
- Ergebnisse aus Projekten müssen veröffentlicht werden.

# Finanzielle Aspekte

- Budgetierung: Schätzung der Saläre, Forschungsmittel und Apparatekosten für höchstens 48 Monate.
- Gesuchstellende (applicants) dürfen im Projekt kein Salär für sich beantragen.
- Co-Finanzierung von Bundesämtern, kantonalen Stellen oder Industriepartnern möglich und erwünscht (Umsetzungspotenzial).
- Finanzrahmen für Einzelprojekte grundsätzlich offen.
- Finanzrahmen für Verbundprojekte = Summe aus Einzelprojekten plus Umbrella-Projekt.

# Weitere Instrumente der Energieforschung

- Swiss Competence Centers for Energy Research «SCCER» der KTI zum Kompetenzaufbau
- Ambizione Energie des SNF  
(Ausschreibung: 15.09.2013)
- Assistant Professor Energy Grants des SNF  
(Ausschreibung: 15.09.2013)
- SNF-Förderungsprofessuren Energie  
(Ausschreibung: 01.02.2014)



# Nächste Schritte

17. Oktober 2013 Eingabefrist für Projektskizzen

Ende Januar 2014 Einladung zur Einreichung von  
Forschungsgesuchen

April 2014 Eingabefrist Forschungsgesuche

Herbst 2014 Beginn der Forschung